

## **ALPEN-WALDREBE (*Clematis alpina*)**

FAMILIE: Hahnenfußgewächse (*Ranunculaceae*)



**PFLANZENMERKMALE:** Kriechender oder kletternder Schlingstrauch, der bis zu 2m lang werden kann, die Triebe verholzen oft. Die 10 bis 12 kleinen Blütenblätter sind blau oder violett, selten weiß oder rosa, sie messen 4 bis 8 cm im Durchmesser und sind glockig zusammen neigend. Blüten hängend. Die Laubblätter sind zwei- bis dreizählig, meist neuen Blättchen. Die Laubblattstiele und Laubblattspindeln dienen als Ranken

**LEBENSDAUER:** ausdauernd.

**BLÜHZEIT:** Mai bis Juli.

**STANDORT:** Nährstoffarme, schwach saure Kalk- oder Lehmböden, bevorzugt in halbschattiger Lage. In alpinen Gebüsch, am Waldrand und in lichten Wäldern, gerne in Latschen- und Zirbenbeständen, auch on Felsen- und Blockhalden, wo sie über Felsen klettert.

**VORKOMMEN:** In den Alpen, vor allen in den Ostalpen bis 2100 m Seehöhe vorkommend. Durch Samenverbreitung über Alpengewässer auch bis ins Alpenvorland vorgedrungen. Außerhalb der Alpen noch in den Pyrenäen, osteuropäischen Gebirgen sowie in Nordasien und Nordamerika zuhause.

**BEMERKUNGEN:** Die Alpen-Waldrebe ist schwach giftig.